

# Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum

Sachsen-Weimar-Eisenach.

Nummer 24.

Weimar.

20. Dezember 1884.

**Inhalt:** Gesetz, betreffend die definitive Fortdauer des provisorischen Gesetzes vom 15. Mai 1884 wegen Annahmeung des durch Königlich Bayerisches Gesetz erhälten Walzaußschlags im Vordberggerichte Oßheim; Seite 205. — Justizrathschlagung zur evulativen Verrechnung vom 30. Januar 1878 zur Ausführung des Gesetzes, die Fiskusall betrifft; Seite 206. — Gesetz, die Festsetzung der Entscheidung in Streitungsangelegenheiten betreffend; Seite 207. — Ministerial-Bekanntmachung, die Zusammensetzung der Walzungs-Kommission für Anordnungen des kühnen Schatzamts auf die Gerichte 1. November 1884 bis 31. Oktober 1885 betreffend; Seite 208. — Ministerial-Bekanntmachung, die Föhrung des neuen Katalogs von Hundert betrifft; Seite 210. — Ministerial-Bekanntmachung, die Errichtung eines Standbundes im Gensiebelbeziel Mühlsteinzeit betreffend; Seite 210. — Ministerial-Bekanntmachung, die Ersetzung des Regimentsbirettos betreffend; Seite 210. — Ministerial-Bekanntmachung, die Zusammensetzung der Kommission für Festsetzung der Apothekengebühren auf die Zeit vom 1. Januar 1885 bis dahin 1888 betreffend; Seite 212. — Ministerial-Bekanntmachungen, Wechsel in den Haupt-Regimenten der kaiserlichen Bersäherungs-Infanterie-Batal in Offen und der kaiserlichen Infanterie-Bersäherungs-Infanterie-Batal betreffend; Seite 212 und 213. — Ministerial-Bekanntmachung, die Kronenveränderung der Arbeiter für Betriebe der Militärverwaltung betreffend; Seite 212. — Reichs-Gesetzblatt Seite 213.

[108] Gesetz, betreffend die definitive Fortdauer des provisorischen Gesetzes vom 15. Mai 1884 wegen Annahmeung des durch Königlich Bayerisches Gesetz erhälten Walzaußschlags im Vordberggerichte Oßheim; vom 3. Dezember 1884.

## Wir Carl Alexander,

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen,  
Markgraf zu Meissen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Herr zu  
Blankenhain, Neustadt und Lautenburg

ic. ic.

verordnen mit Zustimmung des getreuen Landtags:

Das unter dem 15. Mai 1884 erlassene provisorische Gesetz, betreffend die Anwendung des durch Königlich Bayerisches Gesetz bestimmten Walzauß-